



# Neue Kategorie Multimedia/Online im Deutsch-Polnischen Tadeusz-Mazowiecki-Journalistenpreis

Neue Kategorie Multimedia/Online im Deutsch-Polnischen Tadeusz-Mazowiecki-Journalistenpreis +++ Anmeldefrist für alle Kategorien ist der 10. Januar 2018

Ab 2018 wird der Deutsch-Polnische Journalistenpreis in insgesamt fünf Kategorien vergeben: **Print, Hörfunk, Fernsehen und Multimedia/Online (Neue Kategorie ab 2018)**. Eine weitere Kategorie des Wettbewerbs ist der vom Land Mecklenburg-Vorpommern gestiftete Sonderpreis „**Journalismus in der Grenzregion**“. Das Preisgeld beträgt jeweils **5.000 Euro**. Die Stifter des Preises sind die Stiftung für deutsch-

polnische Zusammenarbeit, die ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius, die Robert Bosch Stiftung sowie die sechs Partnerregionen: drei Bundesländer – Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und der Freistaat Sachsen – sowie drei Woiwodschaften – Westpommern, Lebusener Land und Niederschlesien.

### **Teilnahmebedingungen für die Kategorie Multimedia/Online**

2018 wird zum ersten Mal der **Deutsch-Polnische Journalistenpreis in der Kategorie Multimedia/Online** vergeben. Der Preis zeichnet herausragende Beiträge aus, die zeigen, wie im Internet und mit Apps moderne Darstellungsformen mit hohem technischem Anspruch realisiert werden können. Journalistisches Handwerk, eine spannende Story und eine innovative technische Umsetzung sind dabei gleichermaßen von Bedeutung. Folgende Formate sind unter anderem von großem Interesse: a) vertiefende Analysen, b) interaktive Reportagen, c) Formate des multimedialen Storytelling (journalistische Projekte, die Text, Grafik und Video nutzen), d) auf Big Data basierende Datenvisualisierung sowie e) mediale Projekte, die auf innovative Weise ein breites Publikum einbinden (z. B. durch die Nutzung von Social Media).

Kriterien für die Bewertung der Beiträge in dieser Kategorie sind:

Inhalt: Verständlichkeit, Aktualität, Transparenz, Relevanz, Glaubwürdigkeit, Recherche, Analyse, Kuratierung und Einordnung von Informationen, Eigenleistung, erzählerische und sprachliche Qualität, Schreibstil

- Gestaltung: Übersichtlichkeit, ästhetische Aufbereitung, Visualisierung (z. B. von Daten), Konsistenz, multimediale Gestaltung, Interaktivität
- Kommunikation: webspezifische Möglichkeiten der Interaktion und Kommunikation, partizipative oder kollaborative Angebote, Formen internetspezifischer

Nutzerbeteiligung, Kommunikation mit Nutzern, Öffnung von Diskussionsräumen

- Nutzerfreundlichkeit: Navigation, Rezeptionsfreundlichkeit für eine spezifische Zielgruppe, Zugänglichkeit in der Textpräsentation
- Vernetzung: die Möglichkeit, auf verschiedenen Plattformen, darunter Social Media, zu kommunizieren.
- Innovation: Entwicklung und Nutzung neuer Formen und Formate, Originalität, Kreativität
- Technik: korrekte Präsentation von Inhalten in unterschiedlichen Zugangskanälen für die jeweiligen Nutzer (Desktop- oder mobile Version)
- Big Data-Werkzeuge: Nutzung der Möglichkeiten, die große Datenbanken für die Realisierung der öffentlichen Aufgaben der Medien bieten, innovative Datenpräsentation, Öffnung des Zugangs zu Daten für Nutzer

**Einreichungsfrist für Beiträge in allen Kategorien ist der 10. Januar 2018.** Genaue Kriterien für den neuen Multimedia-/Online-Preis sowie die Teilnahmebedingungen und Formulare für die Preisausschreibung sind unter <http://medientage.org/artikel-teilnahmebedingungen-am-deutsch-polnischen-tadeu,1335.html> abrufbar.